



Stadt Guben stellt neuen Doppelhaushalt auf Bürgerversammlung vor

Der Entwurf zum Doppelhaushalt 2023/2024 der Stadt Guben wird am Dienstag, 11. Oktober 2022, um 18:00 Uhr im Rahmen einer Bürgerversammlung in der Alten Färberei vorgestellt. Dazu lädt Gubens Bürgermeister Fred Mahro alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Neißestadt recht herzlich ein. Neben einer fachlichen Präsentation des rund 300 Seiten umfassenden Zahlenwerks durch den Kämmerer der Stadt Guben, Björn Konetzke, besteht für die Einwohnerschaft auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Hinweise zu geben.

Die entsprechende Haushaltssatzung 2023/2024 wird seit Mittwoch, 14. September 2022, in verschiedenen Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung diskutiert. Die Verwaltung hofft auf eine Beschlussfassung über den Doppelhaushalt bis spätestens Mitte Oktober dieses Jahres.

Im Jahr 2023 wird unter dem Strich planmäßig mit einem Minus von knapp 4,3 Millionen Euro gerechnet, im folgenden Haushaltsjahr verringern sich die roten Zahlen auf etwa 2,6 Millionen Euro. Hintergrund für das Defizit sind steigende Kosten in nahezu allen Bereichen aufgrund der hohen Inflation, wie beispielsweise die Strom- und Gaskosten, aber auch die Kreisumlage oder an das Tarifrecht gekoppelte Personalkosten steigen an, erklärt Gubens Kämmerer Björn Konetzke. „Dennoch wird die Stadt Guben 2023 und 2024 kräftig investieren. Auch um die Wirtschaft mit Aufträgen in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen. Das Jahr 2024 wird das investiv-intensivste Jahr und wird selbst das Jahr 2021, in welchem bereits das Pflegefachzentrum Bestandteil war, übertreffen“, betont Rathauschef Mahro. Insgesamt wird mit dem Doppelhaushalt ein Investitionsprogramm von rund 85 Millionen Euro aufgelegt. Die Schwerpunkte dieses investiven Bereichs sollen ebenfalls in der Bürgerversammlung vorgestellt werden und sind erfahrungsgemäß auch für viele Unternehmen der Neißestadt interessant. Die größte Einzelinvestition stellt der sogenannte Schulcampus im Jahr 2024 dar, diese soll ca. 25 Millionen Euro betragen. Aber auch die Investitionen im Rahmen des Strukturwandels werden eine Gesamtinvestitionshöhe von ca. 38,8 Millionen Euro beinhalten.

Sowohl Bürgermeister Fred Mahro, als auch der Kämmerer Björn Konetzke freuen sich, den Stadtverordneten und den Bürgern der Stadt Guben erneut einen Haushalt ohne Haushaltssicherungskonzept vorzulegen bzw. vorzustellen.